PB.L-01-417

Kapitel 1: Lebensgrundlagen schützen

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in:	BAG Mobilität und Verkehr
Beschlussdatum:	08.04.2021

Änderungsantrag zu PB.L-01

Von Zeile 416 bis 423:
Zukunft weiter in Deutschland entwickelt und produziert wird, braucht es klare politische Leitplanken. ~~Ab~~Deutlich vor 2030 ~~sollen~~dürfen deshalb nur noch ~~emissionsfreie~~schadstoffarme Autos neu zugelassen werden, zum Beispiel durch eine ansteigende nationale Quote für ~~emissionsfreie Autos~~schadstoffarme Autos und auf das 1,5-Grad-Ziel ausgerichtete europäische CO_2-Flottengrenzwerte. So sorgen wir für saubere Luft in Innenstädten, erfüllen unsere Klima- und Umweltziele, und die Automobilindustrie kann ihre Entwicklungsarbeit verlässlich auf Elektromobilität ausrichten. Das sichert zukunftsfähige Arbeitsplätze und neue Geschäftsmodelle~~. Wir setzen uns für schärfere europäische CO_2-Flottengrenzwerte ein~~. Den Kauf ~~emissionsfreier~~schadstoffarmer Autos wollen wir über ein Bonus-Malus-System in der Kfz-Steuer fördern. Saubere Autos werden billiger,

Begründung

Ein Verbrenner-Auto, welches 2030 zugelassen wird, fährt noch 2045. Das ist zu spät. Außerdem muss der Mythos des emissionsfreien Autos behoben werden - auch Elektroautos verursachen Emissionen, zum Beispiel durch Reifenabrieb oder auch in ihrer Herstellung.